

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel	01.03.2018
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	116/2018-11
Stand	21.02.2018

Betreff Sachstand Medienentwicklung

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Ausführungsplanung (Vergabe s. nicht-öffentlicher Teil).

Sachverhalt

In Ergänzung zur Vorlage 025/2018-11 vom 18.12.2017 wurden im lfd. Schuljahr 2017/2018 folgende Maßnahmen im Rahmen der Medienentwicklungsplanung in Bornheimer Schulen durchgeführt.

In der **Herseler-Werth-Schule** wurde in der Aula des Schulgebäudes ein stationärer Beamer mit zukunftssicheren Anschlussmöglichkeiten durch eine Fachfirma in die vorhandene Bühnentechnik eingebunden und installiert. Hierdurch wurde dem Wunsch der Schulleitung, eine zentrale Präsentationsmöglichkeit zu schaffen, Rechnung getragen.

Zusätzlich wurden Kids-Kopfhörer für die Klassenraum-PCs an die Schulleitung ausgehändigt. Im Lehrerarbeitsraum (Besprechungsraum) wurde eine Netzwerkanbindung hergestellt und ein PC-Arbeitsplatz sowie ein Drucker in Betrieb genommen. Weiterhin befinden sich ein vollausgestatteter Beamer-Notebook-Koffer (Notebook, Beamer und Soundsystem) sowie ein Farblaserdrucker im Zulauf.

In der **Wendelinus-Schule (GS Sechtem)** wurde die Netzwerk- und Elektroverkabelung ertüchtigt. Es wurden neue Netzwerkkomponenten (Switches und LWL-Module) in neue Serverracks verbaut und konfiguriert. Durch die nunmehr geschaffenen technischen Voraussetzungen konnte die Netzwerkperformance in der GS Sechtem um das zehnfache zur ursprünglichen Geschwindigkeit gesteigert werden. Es stehen zwischen den verschiedenen LWL-Verbindungen (Etagenverteiler) zum Serverraum nun jeweils 10 Gbit/s zur Verfügung. Zudem sind alle Clients (PCs, Notebooks und Drucker) nun mit jeweils 1 Gbit/s an das Schulnetzwerk angebunden. Auch die vorhandenen Großkopierer konnten erfolgreich in die vorhandene Netzwerkinfrastruktur integriert werden.

In Ergänzung zur neuen PC-Ausstattung (2017) werden in Kürze 8 weitere Schüler-PCs (Mini-PC) inkl. Monitore und Peripheriegeräte bereitgestellt und in die vorhandene Netzwerkkombi eingebunden. Zusätzlich wurden zwei defekte Notebooks durch neue ersetzt.

Ferner wurde die technische Infrastruktur für einen bereits aktivierten Breitbandanschluss bereitgestellt. Es wurden punktuell veraltete Netzwerkkomponenten (Switches) ausgetauscht.

An die Markus-Schule (GS Rösberg) wurden 45 Kids-Kopfhörer für Schüler-PCs übergeben.

Die Schulgebäudesanierung an der Nikolaus-Schule (GS Waldorf) wurde hinsichtlich Netzwerk- und Elektroverkabelung sowie WLAN-Komplettausleuchtung abgeschlossen. In diesem Zusammenhang wurden die stationären und mobilen Endgeräte (PCs und Tablets) sowie die Präsentationstechnik erneuert. In Kürze wird noch ein Multifunktionsgerät/Fax in das Netzwerk eingebunden.

In der **Sebastian-Schule (GS Roisdorf)** werden in Kürze veraltete Netzwerkkomponenten (Switches) gegen neue ausgetauscht. Eine WLAN-Ausleuchtung wurde durch einen externen Dienstleister durchgeführt.

In der **Martinus-Schule (GS Merten)** wurde ein Arbeitsplatzdrucker durch ein Multifunktionsgerät getauscht und in das Netzwerk eingebunden. Ferner wurde die gesamte Netzwerkinfrastruktur im Bereich des Serverraums inkl. Rack durch eine Fachfirma erneuert. Der Austausch veralteter Netzwerkkomponenten (Switches) steht bevor. Zusätzlich werden zu Präsentationszwecken bereits beschaffte Notebooks in Kürze zur Verfügung gestellt.

In der **Thomas-von-Quentel-Schule (GS Walberberg)** wurden zwischenzeitlich die vier 65` Smart-TVs für Klassenräume bereitgestellt und durch eine Fachfirma installiert. Ferner wurden weitere Dokumentenkameras zur Verfügung gestellt.

In der **Bornheimer Verbundschule (VS Uedorf)** wurden drei 65` Smart-TVs für Klassenzimmer bereitgestellt und installiert. Die Auftragsvergabe für 37 neue PCs inkl. Monitore und Peripheriegeräte (aus ProVitako-Rahmenvertrag) steht unmittelbar bevor. Der Aufbau und die Installation der Geräte sind für die Osterferien NRW 2018 geplant. Die Erneuerung des Serverracks einschl. entsprechender Netzwerkkomponenten folgt im Anschluss.

Nach Austausch und Ergänzung der PC-Ausstattung in der **Heinrich-Böll-Sekundarschule (Sekundarschule Merten)** sowie der maximal möglichen Erweiterung der Netzwerkinfrastruktur, wurde zusätzlich der vorhandene Großkopierer erfolgreich in das Schulnetzwerk integriert.

Für die **Europaschule** wurden in 2017 2-1 Tablets beschafft. Hierfür wurde ein zusätzlicher Medien-/Tablet-Wagen zu Verfügung gestellt. Außerdem wurden Dokumentenkameras sowie mehrere Drucker (Zeugnis- und Arbeitsplatzdrucker) bereitgestellt. Ein Backupserver für das Schul- und das Verwaltungsnetz wurde beschafft, installiert und konfiguriert.

Für das **Alexander-von-Humboldt-Gymnasium** wurden mehrere Beamer und Lautsprechersysteme für Kursräume beschafft. Darüber hinaus wurden 27 zusätzliche 22` bzw. 27` Monitore, zum Teil mit entsprechenden Halterungen, bereitgestellt. Zusätzlich wurden veraltete HDD-Festplatten gegen zukunftssichere und erheblich schnellere SSD-Festplatten getauscht.

Des Weiteren wurden diverse Netzwerkkomponenten (Switches und LWL-Module) im Serverraum sowie in den Etagenunterverteilungen erneuert. Durch Schaffung der technischen Voraussetzungen und den Austausch der Netzwerkkomponenten, konnte ebenfalls eine Steigerung der Netzwerkperformance erzielt werden. Außerdem sind Peripheriegeräte (Mäuse und Tastaturen) sowie verschiedene Anschluss-Adapter und -Kabel beschafft worden.

Für **alle Schulen** werden regelmäßig Verbrauchsmaterialien (z.B. Toner, Bildtrommeln...) sowie Peripheriegeräte (Mäuse, Tastaturen, Kabel, Adapter...) oder Ersatz-Netzteile und -Fernbedienungen beschafft. Außerdem sind Softwarelizenzen und Schulsoftware für verschiedenste Anwendungen und Geräte angeschafft und installiert worden. Darüber hinaus wurden für alle Schulen weitere Fortigate-Firewalls mit entsprechenden Rackmount-Kits beschafft.

Im Hinblick auf den geplanten Einsatz von Office 365 (Email-Performance/Civitec) in den Schulen ist eine Fachfirma bereits mit der Umsetzung beauftragt. Von Seiten der Bezirksregierung bestehen jedoch z. Zt. offenbar datenschutzrechtliche Bedenken beim Einsatz von Office365 für dienstliche Mails. Die Umsetzung wurde daraufhin zunächst ausgesetzt. Die datenschutzrechtlichen Bedenken werden aktuell mit der Bezirksregierung und der Medienberatung des Rhein-Sieg-Kreises geklärt, um eine schnellstmögliche Migration der jeweiligen Postfächer durchführen zu können.

Das Ingenieurbüro Göbel wurde im Oktober 2017 mit den Leistungsphasen 1-3 beauftragt die Medienentwicklung in den Schulen Roisdorf, Rösberg, Walberberg, Uedorf, Bornheim, Hersel und Merten zu planen.

Das Ergebnis der Planung ist:

- dass es nicht wirtschaftlich ist die Medienentwicklung in Walberberg vor der energetischen Sanierung umzusetzen,
- dass es wegen des altersbedingten Gesamtzustandes der älteren Gebäudeteile der Grundschule Roisdorf, der anstehenden Asbestsanierung und einer notwendigen Schulerweiterung – deren Umsetzungszeitraum derzeit noch unklar ist -, eine vorgezogenen EDV Sanierung als unwirtschaftlich angesehen wird,
- aufgrund der nicht geklärten Standortfrage in Merten und der damit verbundenen zukünftigen Nutzung ist die Wirtschaftlichkeit der EDV Sanierung nicht sicher gestellt. Es wird empfohlen, erst nach einer Entscheidung über die zukünftige Nutzung am Standort beide Schulen gemeinsam zu planen und umzusetzen.

Die Umsetzung der EDV-Sanierung an der Grundschule Bornheim und Hersel soll in diesem Jahr, die Umsetzung an der Grundschule Rösberg und der VS Uedorf soll 2019 erfolgen. Um in den anstehenden Sommerferien mit der Umsetzung zu beginnen, ist es erforderlich, die Leistungsphasen 5-9 im nächst möglichen Ausschuss beschließen zu lassen.

Herr Göbel wird hierzu im Ausschuss berichten.